

„Büromöbel“ | Stadt Witten
Funktionale Leistungsbeschreibung
„Elektromotorisch-Höhenverstellbarer Schreibtisch“
Seitenzahl 1 von 2

LV-Modell-Typ: A_01
Allgemein

Elektromotorisch-Höhenverstellbarer Schreibtisch

Die anzubietenden Elektromotorisch-Höhenverstellbaren Schreibtische sind als Neuware für die Ausstattung ergonomischer Büro-Arbeitsplätze anzubieten. Das angebotene Möbelement muss nachweislich GS-zertifiziert sein.

Konstruktion der Tischplatte

Tischplatte als Spanträgerplatte Güteklasse E1 mind.19- max. 25mm, beidseitig mit einem Melamindekor beschichtet. Die Tischplatte wird kraftschlüssig an die Gestelltraversen mittels eingelassener Flanschkopfschrauben und Einschraubbuchsen verbunden.

Oberfläche der Tischplatte

Melaminharzbeschichtung in Uni-Dekor, komplett umlaufende Kantenbelegung in Anlehnung an Nullfugenkante, mind. 2 mm ABS Kantenbelegung feuchtestfest verleimt. Die Lichteinheit muss Mindeststufe 6 nach Wollskala betragen. Das Trägermaterial ist nach EN 312-2003 zu liefern. Die Tischplatte muss nachweislich mit dem Blauen Engel zertifiziert sein.

Nachstehendes Plattendekor muss lieferbar sein in ä. RAL 9016
Tischplattenkante = Dekorgleich ä. RAL 9016

Hinweis: Die Tischplatte muss ohne Kabeldurchlässe/ -ausschnitte geliefert werden.

Gestelloberfläche

Das Gestell muss in der folgenden Ausführung lieferbar sein: ä. RAL 7024.
Alle Metallteile am Tisch wie Fußausleger, Hubsäule, horizontale Kabelwanne sowie alle Bestandteile der Plattentraverse des Tisches müssen nachweislich farbgleich in ä. RAL 7024 ausgeführt sein. (RAL 7024, graphitgrau) alternativ ä. RAL 9005 (tiefschwarz)

Konstruktion des Gestells

Die Grundkonstruktion ist aus einem umweltschonenden, lösemittelfreien, pulverbeschichteten und verschraubten Stahlgestell. Die Hubsäulenordnung muss gem. der so genannten „Upside-Down“ Bauweise, als Doppelteleskop, entsprechen und aus Stabilitätsgründen zentriert zur Plattentiefe positioniert sein (T-Fuß Prinzip). Das größte Rechteckrohr ist dabei ca. 90 x 60mm.

Am oberen Kopfende sind die Hubsäulen kraftschlüssig an einen umlaufenden Oberrahmen verbunden. Die Oberrahmen sind aus Rechteckrohr ca. 40 x 25mm zu fertigen, Wandungsstärke jeweils ca. 2,0mm und dem geometrischen Verlauf des Tischformats folgend. Die Plattenträger sollen mindestens 55 cm breit sein.

Das Gestell muss nachweislich im gesamten Beinbereich traversenfrei sein.
Die Unterfahrbarkeit mit Containern bis 10HE muss nachweislich gewährleistet sein.

Hubtechnik

Die Höheneinstellungen sind in die Hubsäulen integriert. Beeinträchtigungen durch Motoren und Steuerungen im Beinraumbereich sind dadurch auszuschließen. Der Antrieb erfolgt je Hubsäule mit je einem Motor separat. Die Antriebe werden mit Schutzspannung von 24V betrieben und über eine Steuerung synchronisiert. Somit ist eine hohe Funktionssicherheit im Dauerbetrieb und Langlebigkeit garantiert. Die Hubgeschwindigkeit muss nachweislich min. ca. 40mm/sec betragen. Der Geräuschpegel bei Inbetriebnahme der elektromotorischen Höhenverstellung muss unter 50 dBA liegen. Die Dynamische Belastbarkeit muss mind. 80 Kg inkl. der verbauten Tischplatte betragen. Der Stromverbrauch muss im „Stand-By-Betrieb“ unter < 0,3 W liegen.

„Büromöbel“ | Stadt Witten
Funktionale Leistungsbeschreibung
„Elektromotorisch-Höhenverstellbarer Schreibtisch“
Seitenzahl 2 von 2

Auffahrschutz

Der Tisch muss über einen Auffahrschutz verfügen, der bei einer Kollision stoppt und danach eine Umkehrfahrt einleitet.

Hubverstellbereich

Die Bandbreite des Hubverstellbereiches sollte eine Verstellung von 640mm beinhalten. Der Mindestverstellbereich muss nachweislich von mind. 650 mm – bis mind. 1.250 mm gem. DIN EN 527-1:2011 Typ A dabei gewährleistet sein.

Hubverstellbedienung

Die Hubverstellbedienung erfolgt mittels eines ergonomischen Bedienpaneels, welches nachweislich mindestens „Hoch-/ Runter“ abbilden muss. Ergänzend sollte preisneutral ein Bedienpaneel mit Verstellanzeige und Memoryfunktion lieferbar sein.

Tischformat

Standardmäßig muss das folgende Tischformat geliefert werden:
Tischbreite: 1.600mm
Tischtiefe: 800mm

Elektrifizierung

Die beidseitig abklappbare horizontale Kabelwanne muss nachweislich in der Bandbreite von mind. 120mm Länge, mind. 12 cm Tiefe, mind. 6 cm Höhe angeboten werden. Die Zugentlastung, gemäß VDE, und Klappsicherung sind in dem jeweiligen Klappbeschlag zu integrieren.

**Qualität und
Zertifizierungen**

Die Qualität und Fertigung des produzierenden Unternehmens muss min. nach DIN ISO 9001:2015 (Qualitäts-Management), DIN ISO 14001 (Umweltschutz-Management) sowie optional DIN EN ISO 18001 erfolgen.

Garantie

Die Bandbreite der Herstellergarantie muss nachweislich mind. 2 Jahre – zu 8 Jahren bei einer Nutzungsdauer von 220 Arbeitstagen/Jahr, 8 Std./Tag betragen.
Die Güte der Elemente ist für den gewerblichen Einsatz sicherzustellen.
Die Garantie bezieht sich auf die gesamte Gestellkonstruktion, Tischoberfläche als auch auf alle elektronischen Bauteile sowie Motoren und Antriebe.